



Die Vinzenz-Konferenz freut sich den 1977 in Rhede geborenen früheren Organisten Dirk Elsemann der damaligen Pfarrgemeinde Hl. Kreuz Bocholt im Rahmen eines Benefizkonzertes präsentieren zu können.

Seinen ersten Orgelunterricht erhielt er im Alter von 7 Jahren beim Kirchenmusiker Alfred Heinzl, Bocholt.  
1989–1992 war er Organist der ev. Christuskirche, Bocholt /  
1992–1993 Interimsorganist der kath. Pfarrgemeinde Liebfrauen, Bocholt, während der Vakanz der A-Stelle /  
1993–1994 Organist der kath. Pfarrgemeinde Herz-Jesu Bocholt /  
1994–2000 bekleidete er die Organistenstelle der kath. Pfarrgemeinde Heilig Kreuz/ Bocholt.

*Wir bedanken uns bei allen Besuchern  
für das Erscheinen und die Gabe  
bei der Türenkollekte.*

*Dadurch helfen Sie uns Armen und Bedürftigen vor  
Ort und in aller Welt  
zu helfen.*

*Allen ein aufrichtiges Vergelt's Gott!*



Vinzenz-Konferenz Hl. Kreuz Bocholt

# *Orgelkonzert*

mit Improvisationen in verschiedenen Stilen  
über gegebene Themen

Sonntag, 25. Sept. 2016, 20.00 Uhr

Pfarrkirche Liebfrauen · Bocholt  
Wesemannstraße 11

zu Gunsten Armen und Bedürftigen  
vor Ort und in aller Welt

Konzertorganist:

## *Dirk Elsemann*

Kirchenmusiker an Heilig Kreuz, Berlin-Wilmersdorf  
Dozent für Liturgisches Orgelspiel  
und Improvisation an der UdK Berlin  
Dozent für Improvisation an der HMTM Hannover  
Mitglied der Erzb. Kirchenmusikkommission  
des Erzbistums Berlin

*Programm*

# Programm

Suite Francaise im klassischen Stil über ein gegebenes Thema:

- Plaint chant
- Duo
- Trio
- Basse de Trompette
- Récit de Nazard
- Grands Jeux

---

Concerto, Adagio & Fuge im deutschen Barockstil über ein gegebenes Thema

---

3 Choralbearbeitungen im deutschen Barockstil:

- dreistimmig (C.f. im Alt) über ein gegebenes Thema
- vierstimmig (C.f. im Sopran) über ein gegebenes Thema
- vierstimmig (C.f. im Tenor) über ein gegebenes Thema

---

Phantasie und Fuge im deutsch-romantischen Stil über ein gegebenes Thema

---

3 symphonische Skizzen über gegebene Themen:

- Allegro
- Andante cantabile
- Finale



**Dirk Elsemann**

(\* 1977 in Rhede/ Westfalen)

studierte zwischen 1997 und 2004 kath. Kirchenmusik an der Robert-Schumann-Hochschule in Düsseldorf sowie an der Universität der Künste Berlin mit dem Abschluss des A-Diploms und legte im Jahre 2005 das Konzertexamen Orgelimitation mit Auszeichnung ab. Zu seinen Lehrern zählten u.a. Prof. Stefan Schmidt, Prof. Leo van Doeselaar, Prof. Erwin Wiersinga, Prof. Paolo Crivellaro, Prof. Wolfgang Seifen, Prof. Raimund Wippermann sowie Prof. Uwe Gronostay. Er vertiefte seine Kenntnisse in den Fächern künstlerisches Orgelspiel und Improvisation bei Frédéric Blanc, Prof. Anders Bondeman, Prof. Helmut Deutsch, Mikko Korhonen, Prof. Jon Laukvik, Prof. Tomasz Adam Nowak, Prof. Peter Planyavsky, Jan Raas und Prof. Daniel Roth. Nach verschiedenen Organistenstellen seit seinem 12. Lebensjahr ist er seit 2001 Kirchenmusiker der kath. Kirche Heilig Kreuz in Berlin-Wilmersdorf, deren romantische Steinmeyer-Orgel er in den Jahren 2004 bis 2008 rekonstruierte und erweiterte. Seit 2003 ist er Dozent für Liturgisches Orgelspiel und Improvisation an der Universität der Künste Berlin sowie seit 2016 für die gleichen Fächer an der Hochschule für Musik, Theater und Medien in Hannover. 2014 erfolgte die Berufung in die Erzbischöfliche Kirchenmusik-Kommission Berlin durch den damaligen Berliner Erzbischof Rainer Maria Kardinal Woelki. Seine musikalische Arbeit wird abgerundet durch eine europaweite Konzerttätigkeit sowie Rundfunk- und CD-Aufnahmen.